

DU BIST DAS THEMA!

Gott
Lebenslust und
Lebensfrust
Herzensemsch ICH

Ich höre dich.
Und wer bist du?

Gott

Genesis 12,2

Ich werde dich zu einem großen Volk machen, dich segnen und deinen Namen groß machen. Ein Segen sollst du sein.

Jeremia 1, 5-8

Noch ehe ich dich im Mutterleib formte, habe ich dich ausersehen, noch ehe du aus dem Mutterschoß hervorkamst, habe ich dich geheiligt, zum Propheten für die Völker habe ich dich bestimmt. Da sagte ich: Ach, Herr und Gott, ich kann doch nicht reden, ich bin ja noch so jung. Aber der HERR erwiderte mir: Sag nicht: Ich bin noch so jung. Wohin ich dich auch sende, dahin sollst du gehen, und was ich dir auftrage, das sollst du verkünden. Fürchte dich nicht vor ihnen; denn ich bin mit dir, um dich zu retten - Spruch des HERRN.

Gott spricht dir seinen Segen zu. Du bist wertvoll in den Augen Gottes. (Jesaja 43,4)

Das „Du“ als Begegnung. Das „DU“ im Dialog.
Meine Gottesbeziehung „auf Du und Du mit Gott“.

Du gibst mir eine eigene Stimme. Du traust mir etwas zu.
Wir als Jugend haben eine eigene Stimme. Wir haben etwas zu sagen.



Ich

Psalmen 121,5-7

Der Herr ist dein Hüter, der Herr gibt dir Schatten zu deiner Rechten. ... Der Herr behütet dich vor allem Bösen, er behütet dein Leben.

Ich stehe im Mittelpunkt. Ich bin wichtig.
Ich bin gemeint. Ich bin geschützt.

Wie Sorge ich gut für mich?

- Selbstreflexion
- Achtsamkeit
- mich selbst wahrnehmen
- meine Bedürfnisse ernstnehmen
- mit Stärken und Schwächen umgehen
- auf mich selbst achten

Ich setze mich ein für das, was mir wichtig ist.

„Ich“ lebe in Gemeinschaft. „Ich“ bin in Kontakt mit anderen Menschen.

Welches Thema bringe ich mit?

Du

Genesis 1, 27-28

Gott erschuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes erschuf er ihn. Männlich und weiblich erschuf er sie. Gott segnete sie...

Du bist etwas Besonderes. Als Gott dich erschuf, legte er ein Stück von sich selbst hinein. Er wollte, dass du einmalig bist. Du wirst gesehen.

Was bedeutet das für mich als Begleitung/Erwachsene?

Herzensmensch

Du bist wichtig und wertvoll und von Gott geliebt.

Du bist Du.

So wie du bist, bist du genau richtig.

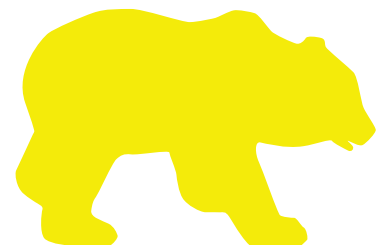
DU: Herzensmensch – Menschen die mir am Herzen liegen

- Wer ist denn mein Herzensmensch?
- Was macht einen Herzensmenschen aus? Kann ich ihm das sagen?
- Wie kann ich für andere ein Herzensmensch sein?
- Wie kann ich gut mit anderen in Kontakt kommen?

Wie können Jugendliche merken, dass sie ein Herzensmensch sind?

Im Kontakt mit den anderen Menschen das eigene Ich erfahren, die gelebte Wertschätzung und das geliebt sein. Zuspruch, Dialog und Berührung, gesehen werden sind Lebens-Notwendig!

Wo ist ein freier Raum für dein DU?



Wer bist Du?

Das „DU“ mit dem Blick auf die anderen Menschen und die Gemeinschaft.
Du bist das Thema, deshalb bist du mir wichtig.
Ich bin neugierig auf dich!

Wer bist du?
Ich im Zerrspiegel. Wen sehe ich?
Wie zeige ich mich?

Erforsche ich meine Talente, Stärken und Schwächen?
Entdecke ich mich immer wieder neu?
Wofür schlägt mein Herz?
Was sind meine Begabungen und welche möchte ich noch entwickeln?
Ich entwickle mich. Ich finde meine Berufung.
Und muss ich das? Muss ich irgendwelchen Vorgaben entsprechen?

Spreche ich mit Gott? Wie spreche ich mit Gott?
In welchen Kontexten will ich Gott kennenlernen? Bin ich neugierig auf Gott?

Ich höre Dich

Ich sage was mir wichtig ist.
Gesprächsangebote: „Du bist das Thema“ Erzähl mir, ich höre dir zu.

Verantwortlichkeiten der Erwachsenen (Nachhaltigkeit, Zukunft, ...) Warum muss ich darum kämpfen gehört zu werden?
Welche Verantwortlichkeiten möchtest du gerne an Erwachsene abgeben, weil es dir zu viel ist oder von was fühlst du dich überfordert?
Wo wünschst du dir Veränderung?

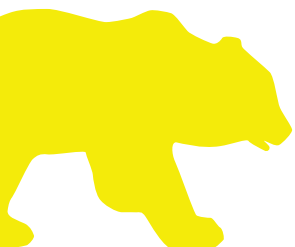
Lebenslust – Lebensfrust

Juhu ich lebe!
Was begeistert mich? Darauf freu ich mich!
Das macht mein Leben lebenswert.
Das wird meine wundervolle Zukunft!

Das macht mir Lebensfrust.
Das macht mir Angst.
Manches macht mich echt wütend.

Ich bin in meinem Leben von Anfang an gefordert, aber werde ich auch ernst genommen?
Was soll ich alles leisten?
Viele Anforderungen werden an mich gestellt. Es soll immer was dabei rauskommen. Überfordert mich das? Wie will ich leben? Du darfst sein, wer du bist, aber auf eigene Gefahr!
Deine Entscheidung – deine Konsequenz. Wohin mit meiner Wut und meinem Ärger?

Jung sein ist was Schönes und es gibt Menschen, die Jugendliche toll finden.



MOTTO GRUNDGEDANKEN 2023



23.5.2023

Referat für Großveranstaltungen in Zusammenarbeit mit Sabine Grasberger, Veronika Koch, Sylvia Scheifler, Svenja Ritzer, Ursula Wieser, Bettina Linseis.

Einen ganz Herzlichen Dank an Euch für die vielen guten Ideen!

Die Bibelzitate sind entnommen aus:

Die Bibel, Einheitsübersetzung; 2016 Verlag Katholisches Bibelwerk GmbH, Stuttgart.

ERZBISCHÖFLICHES JUGENDAMT
Erzdiözese München und Freising

Referat für Großveranstaltungen

Preysingstraße 93
81667 München

Tel.: 089 48092 2420
E-Mail: info@jugendkorbinian.de
www.eja-muenchen.de

JUGENDKORBINIAN.de

